

# Gemeinde Lohra

Heinrich-Naumann-Weg 2, 35102 Lohra  
Tel.: 06462 / 2007-0, Fax: 06462 / 2007-11



Lohra, den 11. November 2016

## Niederschrift

|                |                                      |
|----------------|--------------------------------------|
| Gremien        | Gemeindevertretung                   |
| Sitzungsnummer | GVE/008/2016                         |
| Datum          | 28.01.2016                           |
| Sitzungsbeginn | 19:10 Uhr                            |
| Sitzungsende   | 20:11 Uhr                            |
| Ort            | Dorfgemeinschaftshaus Weipoltshausen |
| Sitzung        | öffentlich                           |

### Anwesend:

### Mitglieder

|                            |                       |  |  |
|----------------------------|-----------------------|--|--|
| Elisabeth Dörr             | CDU-Fraktion          |  |  |
| Inge Dörr                  | SPD-Fraktion          |  |  |
| Konrad Gerschlauser        | SPD-Fraktion          |  |  |
| Armin Habermann            | SPD-Fraktion          |  |  |
| Edmund Heinz               | FWG                   |  |  |
| Jürgen Herbel              | SPD-Fraktion          |  |  |
| Erna Kirsch                | SPD-Fraktion          |  |  |
| Hans-Wilhelm Kisch         | BfB-Fraktion          |  |  |
| Jan Klefenz                | Bündnis 90/Die Grünen |  |  |
| Karl Klefenz               | Bündnis 90/Die Grünen |  |  |
| Elfriede Köhler            | SPD-Fraktion          |  |  |
| Kathrin Neuser             | BfB-Fraktion          |  |  |
| Harald Platt               | CDU-Fraktion          |  |  |
| Cyprian Remiszewski        | SPD-Fraktion          |  |  |
| Harald Rink                | BfB-Fraktion          |  |  |
| Herbert Schepp             | SPD-Fraktion          |  |  |
| Martin Schlagl             | CDU-Fraktion          |  |  |
| Hermann Schorge            | SPD-Fraktion          |  |  |
| Kurt Schwald               | SPD-Fraktion          |  |  |
| Peter Thiel                | CDU-Fraktion          |  |  |
| Patrick Voyer              |                       |  |  |
| Dr. Heinrich-Justus Wagner | CDU-Fraktion          |  |  |
| Werner Waßmuth             | CDU-Fraktion          |  |  |
| Inge Weckend-Schorge       | Fraktion Bündnis 90   |  |  |

|                     |              |  |  |
|---------------------|--------------|--|--|
| Heinz-Werner Weimer | CDU-Fraktion |  |  |
|---------------------|--------------|--|--|

### Gemeindevorstand

|                      |                       |  |  |
|----------------------|-----------------------|--|--|
| Peter Ehlich         | FWG                   |  |  |
| Georg Gaul           | parteilos             |  |  |
| Arno Hammer          | SPD-Fraktion          |  |  |
| Peter Heinze         | Bündnis 90/Die Grünen |  |  |
| Hans Kraft           | BfB-Fraktion          |  |  |
| Erich Mann           | CDU-Fraktion          |  |  |
| Uwe Weber            | CDU-Fraktion          |  |  |
| Bernd Willershhausen | BfB-Fraktion          |  |  |
| Rosemarie Wolny      | SPD-Fraktion          |  |  |

### Schriftführer

|             |  |  |  |
|-------------|--|--|--|
| Petra Weber |  |  |  |
|-------------|--|--|--|

### Abwesend:

### Mitglieder

|                   |              |  |  |
|-------------------|--------------|--|--|
| Lothar Aßler      | BfB-Fraktion |  |  |
| Norbert Bingel    | BfB-Fraktion |  |  |
| Markus Hemberger  | SPD-Fraktion |  |  |
| Heinz Koch        | SPD-Fraktion |  |  |
| Christine Meister | CDU-Fraktion |  |  |
| Michael Witt      | BfB-Fraktion |  |  |

### Tagesordnung

- TOP 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Feststellung der endgültigen Tagesordnung
- TOP 3 Genehmigung der letzten Niederschrift
- TOP 4 Aktuelle Stunde gem. § 23 der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung
- TOP 5 Bericht der Delegiertenvertreter/innen
- TOP 6 Änderungsantrag zur Vorlage 001/2016 zum Antrag der SPD-Fraktion - Verkauf des ehemaligen Bahngeländes an die Anwohner  
Vorlage: 017/2016
- TOP 7 Antrag der SPD-Fraktion betr. Verkauf des ehemaligen Feuerwehrgerätehauses in Damm an den Verein "Dammer Spatzen e.V."  
Vorlage: 002/2016
- TOP 8 Anfrage der CDU-Fraktion betr. Aufschlüsselung diverser Kostenstellen

Vorlage: 003/2016

- TOP 9      Anfrage der BfB-Fraktion betr. Entwicklung der Bautätigkeit in der Gemeinde Lohra während der laufenden Legislaturperiode  
Vorlage: 005/2016
- TOP 10     Pachtanträge der Firma Bürgerwind Gladenbach GmbH
- TOP 11     Mitteilungen
- TOP 12     Fragestunde

### **Öffentlicher Teil:**

#### **TOP 1    Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Gemeindevertreter und die Beigeordneten waren durch Einladung des Vorsitzenden der Gemeindevertretung vom 18. Januar 2016 (mindestens 7 Tage vorher) unter Angabe der Verhandlungsgegenstände zum heutigen Tage einberufen.

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einladung der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter fest.

Von 31 Gemeindevertretern waren zu Beginn der Sitzung **25** (mehr als die Hälfte) anwesend.

#### **TOP 2    Feststellung der endgültigen Tagesordnung**

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass die Antworten auf die Anfragen zu TOP 8 und 9 durch den Gemeindevorstand noch nicht vorliegen und der Bürgermeister darum bittet, diese von der Tagesordnung zu nehmen und auf der nächsten Sitzung zu behandeln.

Der Vorsitzende stellt dies zur Abstimmung.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Ja 23    Nein 1    Enthaltung 1

Damit verbleiben beide Punkte auf der Tagesordnung.

Die vorliegenden Tagesordnung bleibt unverändert.

#### **TOP 3    Genehmigung der letzten Niederschrift**

Die Sitzungsniederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 17.12.2015 wurde den Mitgliedern der Gemeindevertretung, des Gemeindevorstandes und den Ortsvorstehern zugestellt.

Der Gemeindevertreter Harald Rink hatte in der letzten Sitzung nach den Kosten sowie der Beauftragung für das Dach des Betriebshofes gefragt. Der Bürgermeister

hatte die Antwort (Kosten und Beauftragung durch Bürgermeister) in der Niederschrift bekanntgegeben. Herr Rink bittet den Gemeindevorstand dieses Ergebnis in einer Sitzung abzuklären, damit ein Auftrag nicht durch Zerstückelung der Gewerke vergeben werden kann.

Der vorliegenden Sitzungsniederschrift wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig angenommen

Ja 24 Nein 0 Enthaltung 1

**TOP 4 Aktuelle Stunde gem. § 23 der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung**

Eine aktuelle Stunde wurde nicht beantragt.

**TOP 5 Bericht der Deligiertenvertreter/innen**

Der Gemeindevertreter Werner Waßmuth berichtet von der Verbandsversammlung des Interkommunalen Gewerbeparks Salzbödetal am 26.01.2016. Er berichtet über die gute Entwicklung des Gewerbeparks. 40 % der Grundstücke sollen noch über die Hess. Landgesellschaft (HLG) vermarktet werden. Verschiedene Bewerber haben sich schon gemeldet. Die Gemeinde Lohra ist mit 42,5 % beteiligt. Die Gewerbesteuer- und Grundsteuereinnahmen waren für den Rückkauf der Grundstücke bei der HLG vorgesehen. Jedoch würde sich dies nicht rechnen. Daher wird man den Vertrag mit der HLG verlängern. An Gewerbesteuer wurde bisher ein Betrag von 1,8 Mio (insgesamt) eingenommen. In 2015 rd. 500.000 €. Die Verteilung dieses Betrages erfolgt entsprechend der Anteile der Kommunen (Lohra und Gladenbach 42,5 %, Bad Endbach 15 %). Die Firmen im Gewerbegebiet bieten derzeit ca. 200 Arbeitsplätze.

**TOP 6 Änderungsantrag zur Vorlage 001/2016 zum Antrag der SPD-Fraktion - Verkauf des ehemaligen Bahngeländes an die Anwohner  
Vorlage: 017/2016**

Die Empfehlung des Haupt-, Finanz- und Sozialausschusses wird bekanntgegeben.

Durch die SPD- und CDU-Fraktion wird ein Änderungsantrag gestellt. Dieser ersetzt den bisherigen Antrag 001/2016. Der Antragsteller Kurt Schwald erläutert diesen Änderungsantrag. Der Antrag hat folgenden Wortlaut:

*Die Gemeindevertretung möge beschließen:*

*Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Beschlussfassung der Gemeindevertretung, hier die Vorlage 03/2013 erneut zu beraten. Der Verkaufspreis pro Quadratmeter wird auf 14,00 € festgesetzt. Werden die Grundstücke als Bauland zwecks Errichtung von Gebäuden genutzt, so ist bei Einreichung des Bauantrages ein weiterer Quadratmeterpreis über 14,00 € fällig.*

*Optional könnten auch Pachtverträge geschlossen werden. Der Pachtzins wird nach dem Kaufpreis bemessen. Der Jahrespachtzins beträgt 1/10 des hochgerechneten Kaufpreises.*

*Sollten Kauf- oder Pachtverträge nicht zustande kommen, sind die bisher bereits von Anliegern genutzten Flächen bis 01. Mai 2016 zu räumen. Gegebenenfalls wird die Gemeinde zu Lasten des Verursachers die Flächen zurückbauen.*

Durch die BfB-Fraktion wird ein neuer Hauptantrag gestellt. Der Antragsteller Harald Rink erläutert seinen Antrag. Dieser folgenden Wortlaut:

*a) Der Gemeindevorstand wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem Ortsgericht den Verkaufspreis von 14 € kritisch zu überprüfen und preismindernde Faktoren zu berücksichtigen (wegfallender Pflegeaufwand für die Gemeinde, kontaminiertes ehemaliges Gleisbett, etc.)*

*b) Der Gemeindevorstand wird weiterhin beauftragt, die Anlieger anzuschreiben und abzufragen, ob und zu welchen Konditionen ein Kaufinteresse besteht.*

*c) Weiterhin wird der Gemeindevorstand beauftragt, einen Vorschlag zu erarbeiten, wie die Vermessungs- und Notarkosten für den Grundstücksverkauf zwischen Käufer und Verkäufer aufzuteilen sind. Diese dürften in vielen Fällen gerade im Verhältnis zu den Grundstückskaufpreisen nicht unerheblich sei.*

Der Gemeindevertreter Werner Waßmuth stellt während der Diskussion den Antrag, beide Anträge in die Ausschüsse zu verweisen, damit diese dort beraten werden können und eine einvernehmliche Lösung gefunden werden kann.

Den Antrag des Herrn Waßmuth stellt der Vorsitzende zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 22 Nein 0 Enthaltungen 3

**TOP 7 Antrag der SPD-Fraktion betr. Verkauf des ehemaligen Feuerwehrgerätehauses in Damm an den Verein "Dammer Spatzen e.V."  
Vorlage: 002/2016**

Die Empfehlung des Haupt-, Finanz- und Sozialausschusses wird bekanntgegeben.

Der Vorsitzende ergänzt, dass der stellvertretende Ortsvorsteher des Ortsteils Damm diesen Antrag wohlwollend gegenüber steht.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, den Verkauf des Feuerwehrgerätehauses in Damm an den Verein „Dammer Spatzen e.V.“ in die Wege zu leiten. Hier sind mit dem Verein Finanzierungsmodelle nach dem Vorbild des Verkaufs des DGH Weipoltshausen zu erarbeiten bzw. nach dem „Lohraer Modell“ zu erarbeiten. Die weitere Möglichkeit einer öffentlichen Nutzung ist im Kaufvertrag ausdrücklich vorzusehen. Nachdem die vertraglichen Modalitäten geklärt sind, ist der Kaufvertrag der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig angenommen

Ja 25 Nein 0 Enthaltung 0

**TOP 8 Anfrage der CDU-Fraktion betr. Aufschlüsselung diverser Kostenstellen  
Vorlage: 003/2016**

Die Anfrage hat folgenden Inhalt:

Anfrage um die Aufschlüsselung diverser Kostenstellen im Teilergebnishaushalt 2015/2016 einschließlich Planansätze sowie um Mitteilung, für welche Maßnahmen und in welcher Höhe die Mittel im Jahr 2015 verwendet wurden.

Die Anfrage wurde bisher noch nicht beantwortet. Der Gemeindevertreter Harald Rink verneinte die Absetzung (siehe TOP 2) und der Punkt verblieb auf der Tagesordnung.

Der Vorsitzende bittet Herrn Rink um seine Stellungnahme.

Der Gemeindevertreter Harald Rink stellt hierzu klar, dass diese Anfrage in der nächsten Sitzungsrunde wieder auf die Tagesordnung zu setzen ist.

Der Vorsitzende teilt mit, dass dies der Fall ist.

**TOP 9 Anfrage der BfB-Fraktion betr. Entwicklung der Bautätigkeit in der Gemeinde Lohra während der laufenden Legislaturperiode  
Vorlage: 005/2016**

Die Anfrage hat folgenden Inhalt:

- 1) Wie viele Bauanträge für Wohngebäude wurden vom 01.01.2011 bis zum 31.12.2015 gestellt und wie verteilen sich diese auf die einzelnen Ortsteile der Gemeinde Lohra?
- 2) Bautätigkeit geht meist mit Grunderwerb einher. Wie hoch sind die sich durch Kaufverträge seit dem 01.01.2011 durchschnittlich ergebenden Quadratmeterpreise von bebaubaren Grundstücken? Die durchschnittlichen Quadratmeterpreise sind nach Ortsteilen getrennt zu berechnen.

Die Anfrage wurde bisher noch nicht beantwortet. Der Gemeindevertreter Harald Rink verneinte die Absetzung (siehe TOP 2) und der Punkt verblieb auf der Tagesordnung.

Der Vorsitzende bittet Herrn Rink um seine Stellungnahme.

Der Gemeindevertreter Harald Rink stellt hierzu klar, dass diese Anfrage in der nächsten Sitzungsrunde wieder auf die Tagesordnung zu setzen ist.

Der Vorsitzende teilt mit, dass dies der Fall ist.

**TOP 10 Pachtanträge der Firma Bürgerwind Gladenbach GmbH**

Der Gemeindevertreter Hermann Schorge berichtete als Vorsitzender aus der Haupt-, Finanz- und Sozialausschusssitzung sowie von dem Info-Abend am 20.01.2016 der Projektierer für die Windkraftanlagen (Firmen Axma, Bürgerwind Gladenbach und Enercon). Er stellt den Sachstand dar und teilte mit, dass die Investoren im Dezember 2015 mitgeteilt haben, dass eine Zusammenarbeit künftig erfolgen wird. Ebenso wurde mitgeteilt, dass ein gemeinsamer Vertragsentwurf vorgelegt wird.

## TOP 11 Mitteilungen

### Mitteilungen Bürgermeister:

- Windenergie: Die Beteiligung an dem Info-Abend am 20.01.2016 hätte mehr Vertreter der Gemeindepolitik aus Lohra verdient gehabt.
- Kaufvertrag altes Feuerwehrgerätehaus ist abgeschlossen, Teilzahlung war noch im Dezember 2015 erfolgt.
- Kommunalwahl 2016: Die Wahlbekanntmachungen werden in der nächsten Woche verschickt.
- Vergabe Gaskonzession: Ausschreibung und Vergabe wurden im Rahmen der Interkommunalen Zusammenarbeit gemeinsam mit Fronhausen und Weimar vorgenommen. Es wurde eine Bewertungsmatrix erstellt, die im Rahmen einer gemeinsamen Infoveranstaltung allen Entscheidern der drei Gemeinden vorgestellt werden soll (Juni 2016). Ggf. wäre zur Vergabe eine Sondersitzung im Juli erforderlich oder die Juni-Sitzung der Gemeindevertretung wird im Einvernehmen verlegt werden.

## TOP 12 Fragestunde

### **Frage Werner Waßmuth:**

*Bei der Kindertagesstätte in Lohra in der Schulstraße stehen nur wenige Parkplätze zur Verfügung – auch für Mitarbeiter/innen. Hier kommt es zu erheblichen Verkehrsbehinderungen. Kann hier Abhilfe geschaffen werden?*

Antwort Bürgermeister:

Dies muss durch Verkehrsüberwachung geprüft werden.

### **Fragen Harald Rink:**

*Am Samstag, dem 23.01.2016 wurde unser Land flächendeckend von Eisregen heimgesucht. Der gemeindliche Bauhof hatte sicherlich über viele Stunden alle Hände voll zu tun. In diesem Zusammenhang die Frage: Gibt es abends oder am Wochenende beim Auftreten einer plötzlichen Gefahrensituation die Möglichkeit, bei einer gemeindlichen Stelle anzurufen?*

Antwort Bürgermeister:

Für den gemeindlichen Bauhof für die Zeit vom 01.12. bis 28./29.02. eines jeden Jahres gilt eine interne Rufbereitschaft. Die Streuung der Straßen folgt einem festen Streuplan entsprechend verschiedener Kategorien. Sollte es zu erheblichen Gefahrensituationen kommen, darf dies selbstverständlich auch beim Bürgermeister telefonisch mitgeteilt werden.

*Die BfB-Fraktion hatte in der Vergangenheit im Gemeindeparlament angeregt, eine bestimmte Angelegenheit durch einen Bürgerentscheid zu klären. Die Möglichkeit einen Bürgerentscheid durch die Gemeindevertretung zu initiieren war bisher nur eingeschränkt möglich. Durch eine Änderung der Hess. Gemeindeordnung (HGO) hat*

*der Landesgesetzgeber diese Möglichkeit jetzt neu etabliert. Kann der Gemeindevorstand die geänderte Version der HGO den Gemeindevertretern zur Verfügung stellen?*

Antwort Bürgermeister:  
Selbstverständlich. (Siehe Anlage zum Protokoll)

*Am 06. März finden Kommunalwahlen statt. In der Vergangenheit fanden Wahlauszählungen grundsätzlich öffentlich statt. Interessierte Bürger konnten früher immer die spannende Auszählung verfolgen. Diesmal wird die Auszählung in der Gemeindeverwaltung durchgeführt. Frage dazu: Besteht beim Auszählungsvorgang in der Gemeindeverwaltung die Möglichkeit für interessierte Bürger dabei zu sein?*

Antwort Bürgermeister:  
Gerne, die Auszählung ist öffentlich. Jedoch bleiben die Ämter der Gemeindeverwaltung für 2 Tage nach der Kommunalwahl geschlossen.

**Frage Jan Klefenz:**

*Wie ist der Sachstand der Sanierung bzw. Erneuerung der Kreisstraße Weipoltshausen?*

Antwort Bürgermeister:  
Wird schriftlich angefragt und sodann beantwortet werden.

**Frage Hermann Schorge:**

*Bei den Ortsbegehungen des SPD-Ortsvereins wurde darum gebeten, die Zufahrt in die Straße "In der Jörch" über die Straße "Karl-Müller-Straße" zu beschildern. Wie ist hier der Stand?*

Antwort Bürgermeister:  
Wird geprüft und sodann beantwortet.

**Frage Patrick Voye:**

*Wie ist der Stand des Jugendclubs Weipoltshausen und die Zusammenarbeit mit dem bsj als Träger der örtlichen Jugendhilfe?*

Antwort Bürgermeister:  
Derzeit wird gemeinsam mit dem bsj Marburg ein Konzept für die Jugendarbeit in der Gemeinde Lohra auf den Weg gebracht.

Lohra, den 2. Februar 2016

Hans-Wilhelm Kisch  
Vorsitzender

Petra Weber  
Schriftführerin